



Susensoftware kündigt eigene SAP-Preisliste an

Datum: 02.01.2008
Autor(en): Diego Wyllie
URL: <http://www.computerwoche.de/1851628>

Susensoftware startet mit einer eigenen SAP-Preisliste ins Jahr 2008. Entgegen den Gerüchten um einen bevorstehenden Verkauf der SAP an Microsoft setzt Geschäftsführer Axel Susen damit auf den Fortbestand des SAP-Produktportfolios. Selbst R/3-Programme sind weiterhin erhältlich.

Die **Susensoftware GmbH**¹ startet diesen Monat laut eigenem Bekunden mit einer eigenen Preisliste eine Marktoffensive für eine transparente Preispolitik. Ziel der eigenen Liste ist es nach Angaben des Softwareherstellers, den Kunden auf zwei Seiten eine einfache Übersicht über alle standardmäßigen Lösungen zu geben, die jeder **SAP**²-Anwender einsetzt. Der Bedarf hierfür sei groß, denn alle SAP-Systeme - auch die Branchenlösungen und individuellen Kundenanpassungen - basieren letztlich auf Standard-Produkten. Auch die gängigen R/3-Programme, die in der SAP-Preisliste auf 156 Seiten keinen Platz mehr haben, können Interessenten bei Susensoftware weiterhin erhalten.

Geschäftsführer Susen setzt auf die Kontinuität des Produktportfolios, obwohl in der Branche **die Vermutung kursiert**³, dass SAP an Microsoft verkauft wird: "Ich vertraue auf die Beständigkeit der SAP-Produkte", betont Susen, "und eine eigene Preisliste ermöglicht es meinen Kunden, die Lizenzen auf einfache Weise auszuwählen. Die Preisliste von SAP wird vertraulich behandelt. Wir wollen das Thema offen angehen, denn Transparenz ist mir wichtig."

Als gebrauchte Software liegen die SAP-Produkte laut Susensoftware in jedem Fall mindestens 30 Prozent unter dem Listenpreis, ohne Länderzuschlag und ohne Mindestabnahmemenge. Die Wartungsverträge für die Programme erhalten die Käufer wie gewohnt beim Hersteller SAP oder dem betreuenden Systemhaus.

Links im Artikel:

¹ <http://www.susensoftware.de/>

² <http://www.sap.com/germany/index.epx>

³ <http://www.computerwoche.de/nachrichten/1849976/index.html>

IDG Business Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Business Media GmbH. DPA-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass in Computerwoche unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von Computerwoche aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Business Media GmbH keine Verantwortung.